

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Online Werbung audienzz

Gültig ab 1. Dezember 2016

Allgemeine Geschäftsbedingungen betreffend die vertraglichen Beziehungen zwischen dem Kunden und audienzz AG

1. Anwendungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln die vertraglichen Beziehungen zwischen der audienzz AG ("audienzz") und einem Kunden ("Kunden").

Der Online Vertrag beinhaltet insbesondere die Abwicklung von Online Werbung auf den von der NZZ Mediengruppe betriebenen und auf www.audienzz.ch aufgeführten Webseiten oder exkl. Beratung, Erstellung von Mediaplänen oder administrativen Dienstleistungen.

Diese Geschäftsbedingungen werden mit Vertragsschluss Bestandteil des Online Vertrages. Gleichzeitig verzichtet der Kunde auf die Anwendung seiner eigenen Geschäftsbedingungen, selbst wenn diese ausschliessliche Geltung beanspruchen sollten.

2. Vertragsabwicklung

a. Vertragsabschluss

Vorbehaltlich entgegenstehender individueller Vereinbarungen kommt der Vertrag nur zustande durch das schriftliche Angebot zum Vertragsschluss durch den Kunden durch Zusendung des ausgefüllten und unterzeichneten Auftragsformulars, eines eigenständig formulierten und unterzeichneten Auftragstextes oder durch E-Mail und die Annahme des Auftrages von audienzz durch schriftliche Auftragsbestätigung, E-Mail oder durch die erfolgende Verbreitung der Werbung.

Mündliche oder fernmündliche Bestätigungen sind rechtlich unverbindlich. Werbe-, Media-, PR-, DM- und Webagenturen handeln im Namen und auf Rechnung des Kunden. Vertragspartner ist in jedem Fall der Kunde. Audienzz nimmt die Aufträge von Agenturen nur für namentlich bezeichnete Kunden an. Audienzz ist berechtigt, von Agenturen eine Handlungsvollmacht des Kunden zu verlangen. Ein von einer Agentur vertretener Kunde kann sich gegenüber audienzz nur durch Zahlung an die audienzz von seiner Zahlungsverpflichtung befreien.

NZZ-Produkte erscheinen in deutscher Sprache. Alle Anzeigentexte veröffentlichen wir indessen ohne anderslautende Vorschrift im Originaltext des Manuskriptes; diese werden nicht automatisch übersetzt. Texte können gegen Verrechnung der Kosten an den Kunden von einem spezialisierten Büro übersetzt werden. Für allfällige Fehler übernimmt audienzz keine Haftung.

b. Buchungskonditionen

Ein Vertragsschluss für Online-Werbung erfolgt i.d.R. unter folgenden Buchungskonditionen; Abweichungen können im Einzelfall mit audienzz schriftlich vereinbart werden:

- das Mindestbuchungsvolumen beträgt 2'500 Franken pro Auftrag;
- Buchungsschluss ist 1 bzw. 3 Werktage (bei Sonderwerbformen) bis 14:00 Uhr vor Erscheinen des Werbemittels.

Die restlichen Buchungskonditionen für Online-Werbung richten sich nach den Angaben auf den Website www.audienzz.ch.

c. Bereitstellung der Werbemittel

Für digitale Werbung ist der Kunde zur vollständigen Anlieferung einwandfreier und geeigneter Werbemittel (Banner, Ziel-URL, TAG) gemäss Spezifikationen (abrufbar unter www.audienzz.ch) bis spätestens ein Werktag vor dem vereinbarten ersten Schaltungstermin bis 14:00 Uhr an audienzz per E-Mail an die Adresse admanagement@audienzz.ch verpflichtet. Für Sonderwerbformen gilt eine

Frist von drei Werktagen, ebenfalls bis 14:00 Uhr an die zuvor genannte E-Mail-Adresse. Für Werbemittel welche nicht den Spezifikationen entsprechen, fordert audienzz Ersatz an. Bei nicht ordnungsgemässer, insbesondere verspäteter Anlieferung oder nachträglichem Werbemittelaustausch wird keine Gewähr für die vereinbarte Schaltung des Werbemittels übernommen. Will der Kunde nach Ablauf der vorstehenden Fristen Werbemittel austauschen oder verändern oder von einem evtl. bestehenden Schaltplan abweichen, wird audienzz prüfen, ob diese Änderungen bzgl. des ursprünglich vereinbarten Auftrags noch vorgenommen werden kann. Ist dies nicht der Fall, verbleibt es bei der ursprünglichen Vereinbarung.

d. Preise

Für die Publikation gelten die jeweils gültigen Tarife, Rabatte, Spezialangebote, Sonderwerbformen, Targeting-Preise sowie technischen Details, zuzüglich MWST, einsehbar unter www.audienzz.ch.

Für Beratungs-, Kurations-, Planungs- oder administrativer Dienstleistungen der audienzz gelten deren jeweils gültige Dienstleistungstarife, zuzüglich MWST.

Alle massgebenden Konditionen können auf Anfrage kostenlos zugesandt werden und sind auf www.audienzz.ch jederzeit abrufbar. Audienzz behält sich eine Änderung der Konditionen, des Inhalts sowie des Auftritts ihrer Webseiten jederzeit vor.

Tarif- und Rabattänderungen treten sofort in Kraft und haben für sämtliche ab Inkrafttreten neu abgeschlossenen Aufträge Geltung. Einzig auf bereits bestehende Aufträge finden die geänderten Tarife und Rabatte keine Anwendung.

Werbeagenturen und sonstige Werbemittler sind verpflichtet, sich in ihren Angeboten, Verträgen und Abrechnungen mit den Werbungtreibenden an die Preislisten von audienzz zu halten.

e. Rabatte

Rabatte werden nur auf die reinen Media-Schaltungen gewährt; anfallende Sonderkosten, z.B. bei Änderungen des Werbemittels, sind davon ausgenommen. Je nach Vereinbarung sind unterschiedliche Rabatte zulässig.

f. Zusätzliche Kosten

Ausserordentliche Aufwendungen der audienzz oder der Verlage, welche nicht in den Insertions- oder Dienstleistungstarifen enthalten sind, können zusätzlich in Rechnung gestellt werden, zuzüglich MWST.

g. Stornierung

Die Stornierung bedarf der Schriftform. Eine fernmündliche oder mündliche Stornierung ist nicht möglich. Bei Stornierungen kann audienzz die folgenden Kosten verrechnen:

- Stornierung einer bestätigten Kampagne, 50% der Kosten können verrechnet werden;
- Stornierung bis 3 Tage vor Start der Kampagne, 100 % der Kosten können verrechnet werden.

h. Zahlungskonditionen

Rechnungen sind am Ende der Medienkampagne fällig und innerhalb von 30 Tagen zu begleichen. Es wird grundsätzlich kein Skonto gewährt. Bankverbindung: IBAN-Nr.: CH75 0023 0230 6052 9901 L, SWIFT: UBSWCHZH80A, BC-Nummer: 230, Bank: UBS Switzerland AG, Bahnhofstrasse 45, 8098 Zürich.

Für die Rechnungsstellung variabler Kosten ist das Trackingsystem massgebend, das Auskunft gibt über Messgrössen wie Klicks, Leads, Umsatz (Bestellwert). Das Trackingsystem von audienzz ist einzig massgebend dafür. Eine Zähl Diskrepanz zwischen dem Trackingsystem von audienzz und demjenigen des Kunden von bis zu 10% wird bei der Rechnungsstellung nicht beachtet. Bei einer 10% übersteigenden Diskrepanz wird audienzz versuchen mit dem Kunden eine Einigung zu finden. Sollte keine Einigung gefunden werden können, gilt das Trackingsystem von audienzz.

Ist audienzz aufgrund des vereinbarten Vergütungsmodells (z.B. bei Umsatzbeteiligung) auf die Abrechnung des Kunden angewiesen, so hat der Kunde audienzz jeweils bis zum 20. des Folgemonats eine detaillierte Abrechnung zuzustellen. Audienzz hat das Recht, die Abrechnung des Kunden durch einen unabhängigen Wirtschaftsprüfer oder Informatiker prüfen zu lassen. Ergibt die Prüfung eine Abweichung von mehr als 5% zu Ungunsten von audienzz, hat der Kunde die gesamten Kosten der Prüfung zu bezahlen. Audienzz stellt auf Grundlage der (allenfalls korrigierten) Abrechnung des Kunden diese monatlich Rechnung.

Bei Zahlungsverzug kann die audienzz für die 1. Mahnung ein Verzugszins von 5% sowie eine Bearbeitungsgebühr von CHF 30, für die 2. Mahnung ein Verzugszins von 10% sowie eine Bearbeitungsgebühr von CHF 50 verrechnen. Audienzz kann bei Zahlungsverzug die weitere Ausführung des laufenden Auftrags bis zur Zahlung zurückstellen und für noch ausstehende Schaltungen Vorauszahlung verlangen. Objektiv begründete Zweifel an der Zahlungsfähigkeit des Kunden berechtigen audienzz, auch während der Laufzeit des Vertrages, das Erscheinen weiterer Werbemittel ohne Rücksicht auf ein ursprünglich vereinbartes Zahlungsziel von der Vorauszahlung des Betrages und von dem Ausgleich offenstehender Rechnungsbeträge abhängig zu machen. Bei Betreibung, Nachlassstundung oder Konkurs entfallen Rabatte, Vermittler- oder Beraterkommissionen.

Der Kunde ist nicht berechtigt, Gegenforderungen gegenüber audienzz zur Verrechnung zu bringen.

i. Ausserordentliches Kündigungsrecht der audienzz

Audienzz ist zur schriftlichen ausserordentlichen Kündigung insbesondere dann berechtigt, wenn der Kunde seiner Zahlungspflicht trotz zweimaliger Mahnung nicht nachgekommen ist, der Kunde gegen wesentliche Bestimmungen dieser AGB verstösst oder der Kunde ein gegen Dritte gerichtetes Fehlverhalten begeht, indem er das Angebot von audienzz zu rechtswidrigen oder für Dritte belästigenden Zwecken einsetzt. Ebenfalls kann die audienzz ohne Ersatzverpflichtung vom Vertrag zurücktreten, wenn eine Website während der Vertragsdauer sein Erscheinen einstellt. Im Falle der ausserordentlichen Kündigung kann audienzz mit sofortiger Wirkung die Schaltung der Werbemittel absetzen. Geschuldete Vergütungen für bereits erfolgte Leistungen der audienzz bleiben bestehen. Weitere Ansprüche bleiben vorbehalten.

3. Datenmaterial

Audienzz übernimmt für das gelieferte Werbemittel keine Verantwortung. Audienzz ist berechtigt, aber nicht verpflichtet, die Werbemittel zeitlich unbegrenzt zu archivieren. Ohne ausdrückliche Vereinbarung ist die audienzz für sämtliches digital geliefertes Datenmaterial weder aufbewahrungs- noch rückgabepflichtig.

4. Verlegerrechte

a. Ablehnungs- und Entfernungsbefugnis

Audienzz behält sich vor, Änderungen des Werbemittels zu verlangen oder Kunden ohne Angabe von Gründen abzulehnen oder nach eigenem Ermessen jederzeit und ohne Rücksprache mit dem Kunden von einer audienzz Webseite zu entfernen. Davon umfasst sind auch Verlinkungen. Dem Kunden entstehen daraus keinerlei Ansprüche gegenüber audienzz.

b. Unterbrechung der Werbeschaltung

Audienzz ist berechtigt, die Schaltung eines Werbemittels vorübergehend zu unterbrechen, falls ein hinreichender Verdacht auf rechtswidrige Inhalte der Website vorliegt, auf die der mit der Werbung verbundene Hyperlink verweist. Dies gilt insbesondere in den Fällen der Ermittlungen staatlicher Behörden oder einer Abmahnung eines vermeintlich Verletzten, es sei denn, diese ist offensichtlich unbegründet. Der Kunde wird über die Sperrung unterrichtet und hat die vermeintlich rechtswidrigen Inhalte unverzüglich zu entfernen oder deren Rechtmässigkeit darzulegen und ggf. zu beweisen. Audienzz kann dem Kunden anbieten, das Werbemittel durch ein alternatives Werbemittel und/oder durch einen Hyperlink auf eine andere Website zu ersetzen. Die insoweit entstehenden Mehrkosten

können dem Kunden nach Nachweis durch audienzz in Rechnung gestellt werden; die Entscheidung darüber obliegt audienzz. Die Sperrung ist aufzuheben, sobald der Verdacht entkräftet ist.

c. Weitere Bestimmungen

Die redaktionelle Freiheit und Unabhängigkeit liegt ausschliesslich und vollumfänglich beim Verlag und kann durch die von audienzz für den Kunden zu erbringende Leistungen in keiner Hinsicht eingeschränkt werden. Die Verlage haben auch in Bezug auf die Gestaltung der Webseiten volle Freiheit (z.B. die Aufteilung der Channels). Solange Umplacierungen der Werbemittel des Kunden gleichwertig sind, berechnen sich den Kunden nicht zu einer Preisermässigung oder sonstigen Entschädigung.

5. Gewährleistung und Haftung der NZZ

a. Allgemein

Audienzz gewährleistet im Rahmen der vorhersehbaren Anforderungen eine, dem jeweils üblichen technischen Standard entsprechende, bestmögliche Wiedergabe des Werbemittels. Unwesentliche Fehler, insbesondere unwesentliche Beeinträchtigungen der Wiedergabe, sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Dem Kunden ist zudem bekannt, dass es bei Online-Buchungen nach dem Stand der Technik nicht möglich ist, jederzeit eine gänzlich fehlerfreie Wiedergabe eines Werbemittels zu ermöglichen. Kein Fehler in der Darstellung der Werbemittel und damit kein Fall der Gewährleistung liegt insbesondere dann vor, wenn der Fehler hervorgerufen wird durch Mängel des Rechners/Servers des Kunden oder eines Dritten, durch Verwendung einer nicht geeigneten Darstellungssoft- und/oder Hardware (z.B. Browser) des Users oder des Internetdienstleisters, durch IT-Sicherheitseinstellungen oder andere beschränkende Einstellungen (z.B. Ad-Blocker) oder durch Störung der Kommunikationsnetze.

Keine Gewährleistungsrechte bestehen bei telefonisch erteilten Aufträgen, bei fehlerhaften digitalen Übermittlungen von Mediaplänen zu audienzz, bei Fehlern infolge von Übersetzungen fremdsprachiger Vorlagen, bei zeitlichen Verschiebungen von Mediaschaltungen durch audienzz, bei ungeeigneten Vorlagen und bei Abweichungen in der Farbe oder von typografischen Vorschriften sowie bei fehlenden Codebezeichnungen.

Ausserhalb seines Herrschaftsbereiches trägt audienzz nicht die Gefahr des Datenverlustes auf dem Übertragungswege und übernimmt auch keine Gewährleistung und/oder Haftung für die Datensicherheit. Gefahrübergang ist mit Eingang des Werbemittels auf einem der Server von audienzz.

Audienzz ist nicht verpflichtet, die zur Verfügung gestellten Werbemittel bzw. Inhalte auf deren Richtigkeit, Aktualität, Vollständigkeit, Seriosität, Qualität und/oder Freiheit von Fehlern zu überprüfen und übernehmen dafür weder ausdrücklich noch konkludent die Gewähr und/oder die Haftung.

Der Kunde hat das geschaltete Werbemittel unverzüglich nach der ersten Schaltung zu prüfen und etwaige Mängel unverzüglich zu rügen. Reklamationen wegen fehlerhaften Erscheinens oder Nichterscheinens oder sonstigen Mängeln sind sofort nach Publikation bei audienzz anzubringen. Danach gilt die Schaltung des Werbemittels als genehmigt.

Sollte bei einer Online-Buchung ein Ad-Server über einen erheblichen Zeitraum (mehr als 10 % der gebuchten Zeit) einer zeitgebundenen Festbuchung ausfallen, wird audienzz versuchen, den Ausfall an Medialeistung nachzuliefern oder die Zeit der Medialeistung zu verlängern, sofern dies den Interessen des Kunden nicht zuwiderläuft. Im Falle des Scheiterns einer Nachlieferung innerhalb der ursprünglich gebuchten Mediaschaltung bzw. nach Verlängerung des Mediazeitraumes, entfällt die Zahlungspflicht des Kunden für die in dem Zeitraum nicht realisierten bzw. durchschnittlich nicht angefallenen Medialeistungen. Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen.

Für Missbräuche durch Dritte (Hacker, Versender von Computerviren, etc.), für Störungen und Sicherheitsmängel von Fernmeldenetzen und des Internets sowie für Kosten allfälliger Supportleistungen des Kunden oder von vom Kunden beauftragten Dritten wird jede Haftung von audienzz ausgeschlossen.

Anderslautende Bedingungen in der Bestellung sind ungültig. Abgesehen von oben beschriebener Gewährleistung schliesst audienzz soweit gesetzlich zulässig ausdrücklich jede Gewährleistung aus. Zudem ist die Haftung der audienzz für sämtliche Schäden, inklusive indirekte Schäden und Mängelfolgeschäden (wie entgangener Gewinn, Produktionsausfall oder Datenverluste etc.), soweit gesetzlich zulässig, ausgeschlossen. In jedem Fall haftet audienzz höchstens bis zur Höhe der Vergütung, die audienzz für die Schaltung des jeweiligen Werbemittels erhält oder erhalten hätte.

6. Gewährleistung und Haftung des Inserenten

Der Kunde ist für den Inhalt der Werbemittel verantwortlich. Der Kunde erklärt, die gesetzlichen Bestimmungen, guten Sitten, Vorschriften des avisierten Medienanbieters und Branchenregeln einzuhalten und dafür der audienzz verantwortlich zu sein. Der Kunde gewährleistet, dass er alle zur Schaltung des Werbemittels erforderlichen Rechte besitzt. Der Kunde stellt audienzz sowie deren Organe und Hilfspersonen auf erstes Anfordern von allen Ansprüchen Dritter frei, die wegen der Verletzung wettbewerbsrechtlicher, strafrechtlicher, urheberrechtlicher und sonstiger gesetzlicher Bestimmungen entstehen können. Er ist in jedem Fall verpflichtet, sämtliche im Zusammenhang mit Ansprüchen Dritter oder in sonstigen Verfahren anfallende, gerichtlichen oder aussergerichtlichen Kosten zu übernehmen. Der Kunde ist verpflichtet, audienzz nach Treu und Glauben mit Informationen und Unterlagen bei der Rechteverteidigung gegenüber Dritten zu unterstützen. Audienzz wird den Kunden über die Geltendmachung entsprechender Ansprüche Dritter informieren.

Der Kunde haftet für alle Folgen und Nachteile, die audienzz durch die missbräuchliche oder rechtswidrige Verwendung der Dienste oder dadurch entstehen, dass der Kunde seinen sonstigen Obliegenheiten nach diesen AGB nicht nachkommt. Der Kunde stellt audienzz von jeglichen Ansprüchen oder Forderungen Dritter auf erstes Anfordern frei, die diese wegen Verletzung von Rechten durch den Kunden geltend machen, einschliesslich angemessener Rechtsverfolgungs- und Anwaltskosten. Ferner verpflichtet sich der AG, audienzz bei der Abwehr solcher Ansprüche zu unterstützen.

Die audienzz kann für die vereinbarten und verbindlich gebuchten Werbemittel die geschuldete Vergütung dem Kunden vollständig in Rechnung stellen, wenn die Werbemittel aus Umständen, die der Kunde zu vertreten hat, nicht geschaltet werden können. Dies gilt insbesondere, wenn die Werbemittel der audienzz nicht rechtzeitig, fehlerhaft oder falsch gekennzeichnet zur Verfügung gestellt oder nachträglich abgeändert wurden. Allfällig entstandene Zusatzkosten für die audienzz oder den Medienanbieter können dem Kunden ebenfalls in Rechnung gestellt werden.

7. Gegendarstellungsrecht

Bei einem Gegendarstellungsbegehren (Art. 28ff. ZGB) gegenüber Kunden informiert audienzz den Kunden über den Eingang des Begehrens und bespricht mit ihm das Eintreten auf das Begehren bzw. seine Gutheissung oder Abweisung sowie das Vorgehen bei einer allfälligen Publikation und den damit zusammenhängenden Modalitäten. Der Entscheid über die Aufnahme dieser Gegendarstellung durch eine Drittperson obliegt ausschliesslich den Verlagen oder gegebenenfalls dem Gericht. In beiden Fällen verpflichtet sich der Kunden, der die Tatsachenbehauptung veranlasst hat, die durch die Ausübung des Gegendarstellungsrechts anfallenden Kosten zu tragen.

8. Rechteeinräumung

Der Kunde überträgt audienzz sämtliche für die Nutzung der Werbung erforderlichen urheberrechtlichen Nutzungs-, Leistungsschutz- und sonstigen Rechte, insbesondere das Recht zur Vervielfältigung, Verbreitung, Übertragung, Sendung, Bearbeitung, Speicherung in und Abruf aus einer Datenbank, und zwar zeitlich, örtlich und inhaltlich in dem für die Durchführung des Auftrages erforderlichen Umfang. Vorgenannte Rechte berechtigen insbesondere zur Schaltung mittels aller

bekanntesten Formen der Online-Medien. Der Kunde erklärt insbesondere sein Einverständnis, dass die audienzz die Werbemittel in eigene oder fremde elektronische Datenbanken einspeisen, speichern sowie abrufen und zu diesem Zweck bearbeiten kann. Die nicht autorisierte und ohne gewichtige Eigenleistung erfolgende Bearbeitung und Verwertung in elektronische Datenbanken eingespiessenen Werbemittel durch Dritte ist unzulässig und wird vom Kunden untersagt. Dieser überträgt der audienzz insbesondere

das Recht mit geeigneten Mitteln dagegen vorzugehen. Audienzz kann an den eingeräumten Rechten die für die vereinbarte Werbeschaltung erforderlichen Unterlizenzen in beliebiger Anzahl einräumen, sowie die eingeräumten Rechte auf Dritte übertragen.

9. Datenschutz

a. Allgemein

Die audienzz bearbeitet Daten wie die Neue Zürcher Zeitung AG. Hinweise zu Erhebung, Speicherung und Verwendung von Daten durch audienzz finden sich daher unter Ziff. III der Nutzungsbedingungen und Datenschutzerklärung der Neuen Zürcher Zeitung AG (<http://www.nzz.ch/agb>).

10. Schlussbestimmungen

Beide Parteien behandeln Informationen der anderen Partei, die weder allgemein bekannt noch allgemein zugänglich sind, vertraulich. Rechte und Pflichten aus dem mit audienzz abgeschlossenen Vertrag können nur mit schriftlicher Zustimmung von audienzz auf einen Dritten abgetreten werden

Alle Informationen, Einwilligungen, Mitteilungen oder Anfragen nach diesen AGBs sowie Änderungen oder Ergänzungen dieser AGBs haben schriftlich zu erfolgen. Die Versendung per E-Mail entspricht der Schriftform. Bei Versendung per Telefax oder E-Mail ist das Eingangsdatum beim jeweils anderen Partner massgebend.

Eine etwaige Ungültigkeit einer Bestimmung vorliegender AGBs berührt nicht die Gültigkeit der übrigen Regelungen. Ungültige Bestimmungen sind durch solche zu ersetzen, die der beabsichtigten Bedeutung der ungültigen Bestimmung am nächsten kommen. Gleiches gilt bei Auftreten evtl. ausfüllungsbedürftiger Lücken.

Auf den Mediavertrag findet ausschliesslich SCHWEIZER RECHT Anwendung. Das Wiener Kaufrecht (CISG) sowie das Internationale Privatrecht (IPRG) werden ausgeschlossen. AUSSCHLIESSLICHER RICHTERSSTAND IST ZÜRICH.

Die vorliegenden Geschäftsbedingungen treten am 1.12.2016 in Kraft und ersetzen alle früheren Fassungen. Die audienzz behält sich ausdrücklich das Recht vor, die vorliegenden Geschäftsbedingungen jederzeit zu ändern. Änderungen treten auch für laufende Aufträge in Kraft. Die jeweils aktuelle und damit gültige Version findet sich auf der Website www.audienzz.ch